



**Motion der Fraktion der Grünen/Alternativen (Sprecher: Daniel Hölzle) betreffend  
Sichtbarmachung der Ausgrabungen beim Pulverturm vom 22. Oktober 2018**

Text: Der Stadtrat macht die Ausgrabungen der oberen Badstube für die Öffentlichkeit in geeigneter Form sichtbar und schüttet diese nicht wieder zu.

Begründung: Beim Pulverturm wurde im Rahmen der Platzsanierung die Grundmauern der oberen Badstube entdeckt. Ein solcher Fund ist sehr selten und daher von nationaler Relevanz. Die Fundstelle soll nun untersucht werden und dann wieder zugeschüttet werden. Die Fundstelle bleibt damit zwar unter der Oberfläche erhalten, ist aber nicht einsehbar.

Es ist sehr schade, dass ein solcher Fund einfach wieder zugeschüttet werden soll. Es wäre wünschenswert, wenn die Ausgrabung für die Öffentlichkeit sichtbar gemacht werden kann. Dies kann durch eine Überdachung oder vielleicht auch durch ein Panzerglas gemacht werden. Wir haben eine schöne Altstadt und ein solches historisches Denkmal würde sehr gut in unser Stadtbild passen. Es wäre schade, wenn diese Ausgrabung den wenigen Parkplätzen und dem Durchgangsverkehr zum Opfer fallen würde. Allenfalls könnte der Platz mit Panzerglas sogar weiter befahren werden.

Da nur wenig Zeit für die Behandlung, bleibt stellt der Motionär zudem den Antrag auf sofortige Beratung.